

## Studierendenprojekt »Nisten in Kisten«

**In dem Sommersemester 2024 haben es sich fünf junge Studenten der HWR Berlin zur Mission gemacht, Vögeln auf dem Campus Lichtenberg Möglichkeiten zum Nisten zu verschaffen.**

06.09.2024

Anlass dazu war der Kurs Projektmanagement, welchen sie in ihrem zweiten Semester gemeinsam besuchten. In diesem Kurs werden die Studierenden dazu ermutigt, ein soziales oder nachhaltiges Projekt zu planen und falls möglich umzusetzen. Auf die Idee, Nistkästen zu bauen, kamen sie durch die aktuellen Berichte, dass die Vogelpopulation in Berlin es immer schwieriger hat, sichere Nist- und Brutplätze zu finden.

Nach der Absprache mit allen bürokratischen Stellen ob, wann und wo Nistkästen aufgehängt werden dürfen, wurde der ASTA bezüglich der Finanzierung angesprochen. Dieser sagte zu, dass das Projekt finanziert werden würde, wenn das ASTA-Logo auf den Nistkästen zu sehen sein würde.

Die Nistkästen wurden als Bausätze von einer Behindertenwerkstatt bezogen. Es wurde sich dafür entschieden, zehn Nistkästen auf einem Grünstreifen an der Südseite des Campus anzubringen. Dort angrenzend befindet sich der Tierpark, welcher als Rückzugsort und Platz zur Futtersuche dienen kann.

Am 22. Mai hatte die Gruppe die Möglichkeit, ihr Projekt am „Tag der Nachhaltigkeit“ auf dem Campus Schöneberg vorzustellen. Dort stieß die Idee auf viel Interesse und wurde mit einigen Studierenden und Lehrenden im Anschluss noch weiter diskutiert und ausgereift.

Nachdem die Bausätze zusammengebaut waren, wurde das Logo des ASTA auf eine Seite des Nistkastens gemalt und die Nistkästen wurden an Bäumen angebracht. Dabei wurde darauf geachtet, dass sie auf einer Höhe von über zwei Metern in nordöstlicher Richtung angebracht wurden und ein Abstand von mindestens 15 Metern zwischen ihnen liegt.

Die Gruppe hofft, dass durch die alljährliche Leerung und Säuberung der Nistkästen in Zukunft mehr Studierende Interesse für lokale Vögel und ihren Schutz entwickeln.